

DWS Concept Platow – Monatsbericht Dezember 2018

Aus, vorbei, abhaken. Das dürften vermutlich fast alle Aktionäre über 2018 gedacht haben. Ließ die Performance im bisherigen Jahresverlauf schon arg zu wünschen übrig, setzte der Dezember einem üblen Börsenjahr noch eine hässliche Krone auf. Für das bekannteste Börsenbarometer der Welt, den Dow Jones Industrial Average, war es sogar der schlechteste Dezember seit der Weltwirtschaftskrise 1931. Auch an vielen anderen Handelsplätzen machte ein rabenschwarzes Finale ein schwaches Börsenjahr zu einem richtig schlechten.

Die zehn Kernpositionen
Bechtle
Cancom
Datagroup
Hella
Mensch und Maschine
MTU
Puma
S&T
Sixt Vz.
Steico
per Ultimo 2018 in alphabetischer Reihenfolge

Für den Deutschen Aktienindex war 2018 sogar das renditeschwächste Jahr seit der Finanzkrise 2008. Leider gilt dies auch für den DWS Concept Platow, der wie DAX und SDAX prozentual zweistellig verlor. Im Unterschied zu den Jahren 2008 und 2011, als der Fondspreis zwar auch an Wert abgab, aber deutlich weniger als diese beiden Indizes, gelang dies 2018 nicht. Zwar war der Renditeabstand am Ende überschaubar,

weshalb der große Vorsprung des Fonds seit der Auflage 2006 kaum geschmälert wurde. Es steht jedoch außer Frage, dass das Ergebnis 2018 nicht unseren Ansprüchen genügt bzw. früheren Erfolgen entspricht.

Gleichwohl werden wir unseren Investmentansatz im Kern nicht verändern. Schließlich ist er bereits seit über zwölf Jahren erfolgreich im Einsatz. An diesem Befund ändern ein paar schwache Monate in der zweiten Jahreshälfte nichts. Der Ansatz ist so konzipiert, dass er über lange Zeiträume Überrenditen erwirtschaften soll, unabhängig davon, ob gerade eine Hausse, ein Seitwärtsmarkt oder eine Baisse herrscht. Vorübergehende Phasen der Underperformance können

nicht ausgeschlossen werden und kamen auch in der Vergangenheit vereinzelt vor. Wichtig ist für uns das Abschneiden in den rollierenden Fünfjahres- und Zehnjahreszeiträumen, und in diesen liegt der Fonds kontinuierlich vor DAX und SDAX, auch per Ultimo 2018.

Gewiss hat die Fondsentwicklung 2018 eine Besonderheit belastet, die in den Vorjahren oft beflügelte: das starke Exposure bei Small- und Micro-Caps. Diese machten ihrem Ruf, sich im vierten Quartal oft relativ schwach zu entwickeln, leider 2018 alle Ehre. So rauschten der SDAX und der Scale All Share Index seit Oktober erheblich schneller in die Tiefe als die Indizes der größeren Werte.

Doch gab es auch Ausnahmen: Mensch und Maschine, Mitglied im Auswahlindex Scale 30, mauserte sich 2018 im Platow-Fonds nicht nur zur Kernposition (siehe Tabelle), sondern schaffte sogar eine erfreulich positive Jahresrendite. Leider konnten sich von den insgesamt 35 Positionen, die sowohl zu Jahresbeginn als auch zu Ultimo im Fonds waren, lediglich 2 weitere im Plus behaupten, darunter unser Schwergewicht MTU Aero Engines. Die 32 restlichen Titel mussten teilweise herbe Einbußen verkraften, allen voran Covestro, Süss Microtec, PWO, Technotrans, Jungheinrich sowie Koenig & Bauer, deren Kurse sich von ihren Jahreshochs etwa halbierten. Auch von den 2018 hinzugekommenen Aktien schafften es nur wenige, gegenüber ihren gemittelten Kaufkursen ins Plus zu gelangen, z. B. das Fondsschwergewicht Puma.

Insgesamt sind wir mit dem Ergebnis nicht zufrieden, halten aber auch fest: Der DWS Concept Platow (LU1865032954, LU1865033176, LU1865032871) ist und bleibt ein Long-Only-Aktienfonds, mit allen auch aus den Marktbedingungen entstehenden Kursschwankungen nach oben und unten. Das gilt analog für das auf ihm basierende „Platow-Zertifikat“ (DE000DB0PLA8). Dass der Hinweis auf aktientypische Volatilitäten mehr als nur eine abstrakte Pflichterfüllung ist, sondern sich sehr konkret manifestieren kann, hat das vergangene Jahr überdeutlich gezeigt. Unsere Investmentstrategie spielt ihre Stärken über längere Zeiträume aus. In diesem Sinne: 2018 – aus, vorbei, abhaken. 2019 beginnt.

Ziele und Anlagepolitik

Der DWS Concept Platow ist ein Aktienfonds mit Schwerpunkt Deutschland. Die Zusammensetzung des Portfolios basiert auf den Empfehlungen der pfp Advisory GmbH, einer Tochtergesellschaft der Platow Medien GmbH. Ausgangspunkt des Anlageprozesses ist eine tiefgehende Analyse des gesamten deutschen Aktienmarktes. Wichtige Elemente hierbei sind ein über viele Jahre entwickeltes und erprobtes Aktienausswahlverfahren, sorgfältige Bilanzanalysen sowie hunderte Gespräche mit Vorständen und anderen Firmenkennern im Jahr. Da für die Portfoliozusammensetzung die Chancen und Risiken der einzelnen Wertpapiere entscheidend sind, weicht das Portfolio des DWS Concept Platow meist erheblich von der Zusammensetzung bekannter Aktienindizes ab. Auf Anteile dieses Fonds erfolgen keine Ausschüttungen.

Über die pfp Advisory GmbH

pfp Advisory ist ein Fondsberater, der auf die Analyse von Aktien und sonstigen Wertpapieren spezialisiert ist. Dabei berät die im Herzen Frankfurts, nahe der Börse ansässige Gesellschaft Investmentfonds und professionelle Anleger. Im Zentrum ihrer Investmentstrategie steht eine systematische Aktienanalyse, die bei den Chancen und Risiken der einzelnen Wertpapiere ansetzt. pfp verwendet eine Kombination aus Kennzahlenanalyse, Expertise zu gelisteten Firmen und stringenten Investitionsansätzen. Die pfp-Geschäftsführer Christoph Frank und Roger Peeters verfügen jeweils über mehr als 20 Jahre Erfahrung am Kapitalmarkt und beraten den DWS Concept Platow seit dessen Start.

Disclaimer: Die in diesem Dokument dargestellten Informationen sind nicht für US-amerikanische Staatsbürger oder Personen mit Wohnsitz bzw. ständigem Aufenthalt in den USA bestimmt. Dieses Dokument nimmt keinen Bezug auf die Anlagerichtlinien, die finanzielle Situation oder die speziellen Anlageziele oder Risikopräferenzen des Adressaten. Es dient ausschließlich Informationszwecken und stellt keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf von Fondsanteilen oder Derivaten dar. Prospekt, wesentliche Anlegerinformationen, Satzung sowie der Jahres- und Halbjahresbericht, jeweils in deutscher Sprache, können in elektronischer oder gedruckter Form kostenlos bei der DWS Investment GmbH, Mainzer Landstraße 11-17, 60329 Frankfurt am Main oder bei der Deutsche Asset Management S.A., Boulevard Konrad Adenauer, L-1115 Luxemburg bezogen werden und sind auf der Internetseite www.dws.de erhältlich.